

Marineverordnungsblatt.

Herausgegeben vom Reichs-Marine-Amt.

Berlin, den 31. Dezember 1898.

Nr. 28.

XXIX. Jahrgang.

Gedruckt und in Betrieb bei E. S. Mittler & Sohn, Königl. Hofbuchhandlung in Berlin SW₁₂, Kochstr. 68-71.

Der Preis des Jahrgangs beträgt 4,00 M., vierteljährlich 1,00 M. Man abonniert bei allen Buchhändlern (Zugs-Preis für 1899, Nr. 4722) und Buchhandlungen.

Beim Verkauf einzelner Nummern des Marineverordnungsblattes wird jedes Blatt mit 5 Pfennig berechnet.

Inhalt: Friedensverpflegungsvorschrift. S. 405. — Verdienstordnung. S. 405. — Tagegelderbezug. S. 405. — Uniformnöpfe. S. 406. — Amtliche Schiffsliste. S. 406. — Überfahrtsgehd zwischen Nordeney und Norddeich. S. 406. — Befähigungsgeld. S. 407. — Schutzofeln. S. 407. — Personalveränderungen. S. 407. — Benachrichtigungen. S. 409.

Nr. 296.

Friedensverpflegungsvorschrift.

Berlin, den 18. Dezember 1898.

Den §. 5 Ziffer 6 der Friedensverpflegungsvorschrift erläutere ich dahin, daß für die Marine unter „Verwaltungsbezirk eines Armeekorps“ der „Verwaltungsbereich einer Marinestation“, und unter „Generalkommando“ ein „Stationskommando“ zu verstehen ist.

An Stelle des Begriffs „Korpsbezirk“ in den beiden letzten Sätzen tritt „Stationsbereich bzw. Korpsbezirk“.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

C. 5582.

Lirpiß.

Nr. 297.

Verdienstordnung.

Berlin, den 21. Dezember 1898.

An Stelle des den Begriff, den Zweck und die Organisation der Werften behandelnden ersten Kapitels sowie der die Werftoberleitung, die Leitung der Werftressorts und den allgemeinen Geschäftsbetrieb behandelnden Paragraphen des zweiten und dritten Kapitels der

„Dienstordnung für die Kaiserlichen Werften vom 14. März 1882“

tritt der neu bearbeitete

„Theil I: Organisation der Werft
Abschnitt 1

Organisation, Bestimmungen über den allgemeinen Geschäftsbetrieb und Geschäftsvertheilungsplan“

der künftigen Verdienstordnung als „Entwurf“ in Kraft.

Die erforderlichen Druckexemplare werden den Bedarfsstellen besonders zugehen.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

B. 7332.

Lirpiß.

Nr. 298.

Tagegelderbezug.

Berlin, den 23. Dezember 1898.

Angehörige der Marine, welche für eine vorübergehende Beschäftigung außerhalb ihres Standortes die vollen, ihnen bei Dienststreifen zuständigen Tagegelder beziehen, erhalten daneben bei Dienststreifen keine Tagegelder.

Empfangen sie für eine derartige Beschäftigung eine hinter dem ihnen bei Dienststreifen zuzurechnenden Tagegeldverfahre zurückbleibende Entschädigung (Kommandozulage, ermäßigtes Tagegeld, Pauschvergütung oder sonstige Zulage), so sind daneben bei Dienststreifen die für diesen Fall zuständigen Tagegeldder unverkürzt zahlbar.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

C. 6186.

Lirpiß.

Nr. 299.
Uniformknöpfe.

Berlin, den 23. Dezember 1898.

Zu den Anferknöpfen für die Uniformstücke der Seeoffiziere u. s. w. sind unter Abänderung der Anmerkung auf Seite 3 der

„Bekleidungsbestimmungen für die Seeoffiziere u. s. w.“ vom 28. Februar 1898 Musterstücke in fünf Größen I bis V festgesetzt worden, die beim Reichs-Marine-Amt sowie bei der Kadetten- und Seeladettenkleiderkasse in Kiel eingesehen werden können.

Die Verächtigung der Bekleidungsbestimmungen für die Seeoffiziere u. s. w. erfolgt bei der nächsten Herausgabe von Deckblättern.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

In Vertretung.

A. 10610.

Fischel.

Nr. 300.
Amtliche Schiffsliste.

Berlin, den 17. Dezember 1898.

Zu der

„Amtlichen Liste der Schiffe der Deutschen Kriegs- und Handelsmarine mit ihren UnterscheidungsSignalen für 1898“ ist der Nachtrag Nr. III erschienen.

Den in Dienst befindlichen Schiffen werden die erforderlichen Exemplare dieses Nachtrages durch die Schiffsbüchertistendepots der Werften zugehen.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

In Auftrage.

BII. 4250.

Frlv. v. Lyncker.

Nr. 301.
Überfahrtsgehd zwischen Rorderney und Norddeich.

Berlin, den 17. Dezember 1898.

Das Überfahrtsgehd zwischen Rorderney und Norddeich beträgt:

- a) in der Zeit vom 15. Juni bis 30. September
für Insulaner 1,80 M.
= Auswärtige 2,80 „
b) während der übrigen Zeit allgemein 1,20 „

Zfd. Nr. 4 der Beilage 2 der Marschgebührenvorschrift wird hierdurch geändert.

Die Verächtigung ist handschriftlich anzuführen.

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts.

In Vertretung.

C. 6286.

Perels.

Nr. 302.

Befähigungsgeld.

Berlin, den 26. Dezember 1898.

Der veränderliche Betrag des niedrigen Befähigungsgeldes (§. 5, 3^a der Friedensverpflegungsvorschrift) ist für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1899 für den Kopf und Tag festgesetzt:

	auf . . .	21 Pf.	30 Pf.
in Berlin			
• Potsdam	• . . .	24 "	34 "
• Kiel	• . . .	20 "	29 "
• Friedrichsort	• . . .	20 "	28 "
• Danzig-Langfuhr-Neufahrwasser	• . . .	22 "	32 "
• Wilhelmshaven	• . . .	19 "	27 "
• Lehe	• . . .	20 "	29 "
• Cuxhaven	• . . .	20 "	29 "
• Helgoland	• . . .	25 "	36 "

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amtes.

Im Auftrage.

Berndt.

C. 6415.

Nr. 303.

Schußtafeln.

Berlin, den 28. Dezember 1898.

Die Schußtafeln

1. für die 21 cm Schnellladefanone L/40 der Schiffsartillerie und ihre 8,8 cm Abkommfanone L/40,
2. für die 15 cm Schnellladefanone L/40 der Schiffsartillerie und ihre 5 cm Abkommfanone L/35

sind im Druck erschienen und werden den beteiligten Marinebehörden zc. in der erforderlichen Anzahl zugelandt werden.

Im Inhaltsverzeichnis für die Schiffsbüchereien ist beim Abschnitt II unter Spd. Nr. 157 und 169 aufzunehmen:

- | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|---|---|---|
| † 157. Schußtafel für die 21 cm Schnellladefanone L/40 der Schiffsartillerie und ihre 8,8 cm Abkommfanone L/40. — Berlin 1898 — | 1 | 1 | 1 | — | — |
| † 169. Schußtafel für die 15 cm Schnellladefanone L/40 der Schiffsartillerie und ihre 5 cm Abkommfanone L/35. — Berlin 1898 — | 1 | 1 | 1 | — | — |

Der Staatssekretär des Reichs-Marine-Amtes.

In Vertretung.

Sad.

W. 8294.

Personalveränderungen.

a. Ernennungen, Beförderungen, Versetzungen.

(D. R. d. M. v. 10. 12. 98.)

Lierfemann, Kapitänlieutenant, von Friedrichsort nach Kiel versetzt.

(D. R. d. M. v. 17. 12. 98.)

Dr. Heinemann, einjährig-freiwilliger Marinearzt von der II. Matrosendivision, durch Verfügung des Generalarztes der Marine vom 15. Dezember 1898 zum Marineunterarzt des aktiven Dienststandes ernannt und mit Wahrnehmung einer valanten Assistenzarztstelle beauftragt.

(Staatssekretär d. Reichs-Mar.-Amtes v. 18. 12. 98.)

Hallner, Kemitsch, Gaedike, Bandow, Wedderkopf, Albrecht, Dignas, Eccius, Schiller, Reiser, Zeiß, Lange, Hennig, Genth, Verpflegungsbüroassistenten,
— sämtlich zu Verpflegungsverwaltungssekretären ernannt.

(Staatssekretär d. Reichs-Mar.-Amts v. 24. 12. 98.)

Schwarz, Marinebauath und Schiffsbaubetriebsdirektor von Wilhelmshaven nach Berlin versetzt.

b. Kommandirungen.

(O. R. d. M. v. 28. 11. 98.)

Sorrock, Seefahrt von S. R. S. „Moltke“ abkommandirt.

(O. R. d. M. v. 10. 12. 98.)

Liekmann, Kapitänlieutenant, von der I. Matrosendivision ab- und als Leiter der Torpedofeuermannschule zur I. Torpedoabtheilung,
Niersemann, Kapitänlieutenant, als Führer der I. Kompanie I. Matrosendivision,
Reinardus, Lieutenant zur See, von der I. Torpedoabtheilung ab- und zur I. Matrosendivision — kommandirt.

c. Abschiedsbewilligungen.

(Staatssekretär d. Reichs-Mar.-Amts v. 27. 12. 98.)

Bretschneider, Kaserneninspektor in Kiel, auf seinen Antrag mit der gesetzlichen Pension in den Ruhestand versetzt.

d. Ordensverleihungen.

(M. R. D. v. 19. 12. 98.)

Es haben erhalten:

Die Landwehrdienstauszeichnung 1. Klasse:

Kirchner, Kapitänlieutenant, der Reserve des Seeoffizierkorps,
Nerten, Kapitänlieutenant der Reserve der Matrosenartillerie,
Stechert, Premierlieutenant der Reserve der Marineinfanterie,
Dr. Graf v. Spee, Dr. Doehle, Marinestabärzte der Reserve;

die Landwehrdienstauszeichnung 2. Klasse:

Raegener, Menger, Lieutenants zur See der Reserve des Seeoffizierkorps,
Kleinjung, Wischhafen, Lieutenants zur See der Reserve der Matrosenartillerie,
v. Linkow, Unterlieutenant zur See der Reserve des Seeoffizierkorps,
Krause, Brund, Schöpff, Sekondlieutenants der Reserve der Marineinfanterie,
Galejschky, Klausing, Maschinenunteringenieure der Reserve,
Dr. Schiffer, Dr. Djann, Marineoberassistentenärzte der Reserve,
Undenboldt, Lieutenant zur See der Seewehr 1. Aufgebots der Matrosenartillerie,
Kämpel, Finkbein, Unterlieutenants zur See der Seewehr 1. Aufgebots der Matrosenartillerie,
Wigger, Unterlieutenant zur See der Seewehr 1. Aufgebots der Matrosenartillerie,
Schirmer, Presse, Sekondlieutenants der Seewehr 1. Aufgebots der Marineinfanterie.

Die Genehmigung zur Anlegung Nichtpreussischer Orden ist ertheilt:

(M. R. D. v. 12. 12. 98.)

des Großherrlich Türkischen Medjidieordens der 3. Klasse
dem Musikdirigenten Pott von der I. Matrosendivision;

des Großherrlich Türkischen Medjidieordens der 5. Klasse
den Hoboisten (Obermaaten) Friß, Schuckelt, Schoepe, Winter, Platzmann, Schulz, Vogt, Hartmann, Kübler — von der I. Matrosendivision;

der Großherrlich Türkischen Medaille für Kunst und Wissenschaft
dem Musikdirigenten Pott, den Hoboisten (Obermaaten) Friß, Schuckelt, Schoepe, Winter, Freund, Leu, Bede, Peterßen, Lauf, Prinz, G. Thews; dem Klarinettenisten Brünig,
dem Hoboisten (Obermatrosen) Billing; den Hoboisten (Matrosen) Köhler, Schwager, Riedebusch — von der I. Matrosendivision.

Benachrichtigungen.

Der Chef des I. Geschwaders, Viceadmiral Thomsen, hat seine Flagge:

- a) am 15. Dezember d. Js. in Kiel auf S. M. S. „Kurfürst Friedrich Wilhelm“ niedergeholt und auf S. M. S. „Greif“ gesetzt.
- b) am 17. Dezember d. Js. in Kiel auf S. M. S. „Greif“ niedergeholt und auf S. M. S. „Bayern“ gesetzt.

S. M. S. „Vela“ ist mit dem 9. Dezember d. Js., dem Tage des Eintreffens in Wilhelmshaven, wieder in den Verband des I. Geschwaders getreten.

Kommandowechsel.

- 1. S. M. S. „Kaiserin Augusta“:
Kapitän zur See Koellner an Kapitän zur See Göllich. (Telegramm aus Shanghai vom 24. November d. Js.)
- 2. S. M. S. „Gefion“: Fregattenkapitän Hollenius an Korvettenkapitän Kollmann. (Telegramm aus Hongkong vom 7. Dezember d. Js.)
- 3. S. M. S. „Loreley“: Korvettenkapitän v. Wibleben an Kapitänlieutenant v. Levezow am 5. Dezember d. Js. in Constantinopel.
- 4. S. M. Yacht „Hohenzollern“: Kontreadmiral Frhr. v. Bodenhausen an Kapitän zur See Graf v. Baudissin am 11. Dezember d. Js. in Kiel.
- 5. S. M. S. „Vela“: Korvettenkapitän Sommerwerk an Korvettenkapitän Hampold am 10. Dezember d. Js. in Wilhelmshaven.

Es ist ein weiterer Flaggenschein für die Kaiserliche Yachtklubflagge ausgegeben:

Nr. 56 an Schiffsrheder Robert Eduard Loesener in Hamburg und Fabrikant Ernst Friedrich Neßberg in Hersfeld für Segelyacht „Grisia“.

Vergleiche Marineverordnungsblatt 1893 und 1898, Seite 205 bezw. 362.

Indienststellungen.

- S. M. S. „Gazelle“ am 23. November d. Js. } in Kiel.
- S. M. S. „Klio“ am 1. Dezember d. Js. }

Anberdienststellungen.

S. M. S. „Ulan“	} am 30. November d. Js. in Kiel.
S. M. Torpedob.	„S. 58“	
„ „	„S. 59“	
„ „	„S. 60“	
„ „	„S. 61“	
„ „	„S. 62“	} am 30. November d. Js. in Wilhelmshaven.
„ „	„S. 63“	
S. M. S. „Olga“	
S. M. Torpedob.	„S. 50“	
„ „	„S. 51“	
„ „	„S. 52“	
„ „	„S. 53“	
„ „	„S. 54“	
„ „	„S. 57“	

Überschreiten der Linie Dover—Calais.

- S. M. S. „Olga“ am 13. November d. Js. auf der Ausreise und
am 22. November d. Js. auf der Heimreise.
- S. M. Yacht „Hohenzollern“ am 6. Dezember d. Js. } auf der Heimreise.
- S. M. S. „Vela“ am 8. Dezember d. Js. }

- Dampfer „Cheruskia“ der Hamburg—Amerika-Linie, mit dem Ablösungstransport S. M. S. „Geier“:
 am 26. September d. Js. auf der Ausreise und
 am 17. November d. Js. auf der Heimreise.
- Gemieteter Dampfer „Lulu Bohlen“ der Hoermann-Linie, mit dem Ablösungstransport für die Schiffe in Kamerun:
 am 5. Oktober d. Js. auf der Ausreise und
 am 25. November d. Js. auf der Heimreise.
- Jahrplanmäßiger Reichspostdampfer „Prenßen“ des Norddeutschen Lloyd, mit dem Ablösungstransport S. M. S. „Röwe“ bis Hongkong und S. M. S. „Bertha“ bis Genua:
 am 5. Dezember d. Js. auf der Ausreise.

Schiffbewegungen.

(Datum vor dem Orte bedeutet Ankunft daselbst, nach dem Orte Abgang von dort.)

S. M. S. „Blücher“	Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Buffard“	19/9. Apia. Heimreise 18/11. — 2/12. Sydney 14/12. — Thursday Island. (Poststation: Hofpostamt.)
S. M. S. „Carola“	Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Charlotte“	1/12. St. Vincent (Cap Verdes) 20/12. — Porto Praya. (Poststation: La Luz [Gran Canarien].)
S. M. S. „Condor“	19/8. Zanzibar. (Poststation: Capstadt.)
S. M. S. „Cormoran“	5/11. Shanghai 17/11. — Samfahbucht 22/11. — 24/11. Hongkong 8/12. — 12/12. Shanghai. (Post- station: Hongkong.)
S. M. S. „Falk“	15/10. Apia. (Poststation: Hofpostamt.)
S. M. S. „Friedrich Carl“	Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Geier“	13/11. Colon 15/11. — 16/11. Caledonia Hafen 16/11. — 22/11. Barbados 24/11. — 25/11. St. Lucia 26/11. — 8/12. Bahia 17/12. — Rio de Janeiro — Barbados. (Poststation: Montevideo.)
S. M. S. „Habicht“	2/10. Kamerun. 1/12. — 14/12. Loanda 16/12. — Capstadt. (Poststation: Capstadt.)
S. M. S. „Hay“	4/12. Kiel 8/12. — 9/12. Wilhelmshaven. (Post- station: Wilhelmshaven.)
S. M. S. „Hela“	17/11. Syracus 18/11. — 18/11. Messina 21/11. — 22/11. Brindisi 22/11. — 23/11. Pola 24/11. — 30/11. Cadix 3/12. — 9/12. Wilhelmshaven. (Poststation: Wilhelmshaven.)
S. M. S. „Bertha“	18/11. Genua. (Poststation: Genua.)
S. M. Yacht „Hohenzollern“	17/11. Syracus 18/11. — 18/11. Messina 21/11. — 23/11. Pola 24/11. — 30/11. Cadix 2/12. — 7/12. Bruns- büttel 8/12. — 8/12. Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Kaiser Friedrich III.“	5/11. Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Loreley“	15/11. Constantinopel. (Poststation: Constantinopel.)
S. M. S. „Mars“	29/10. Wilhelmshaven. (Poststation: Wilhelmshaven.)
S. M. S. „Nolife“	14/11. St. Kitts 19/11. — 20/11. St. Thomas 5/12. — 6/12. San Juan de Portorico 9/12. — 14/12. Port au Prince 19/12. — Kingston (Jamaica). (Poststation: Havana [Cuba].)
S. M. Vermessungsschiff „Röwe“	17/11. Manila 21/11. — 26/11. Hongkong. (Poststation: Hongkong.)
S. M. S. „Rixe“	27/10. Rio de Janeiro 19/11. — 23/11. Sao Francisco 30/11. — 6/12. Montevideo 13/12. — 13/12. Buenos Aires 2/1. — Bahia. (Poststation: Bahia.)
S. M. S. „Otter“	Kiel. (Poststation: Kiel.)
S. M. S. „Pelikan“	6/11. Cuxhaven 13/12. — 13/12. Brunsbüttel 18/12. — 19/12. Kiel. (Poststation: Kiel.)

- S. M. S. „Schwalbe“ 12/10. Capstadt 17/11. — 19/11. Koffelbai 20/11. —
 23/11. Cap London 26/11. — 30/11. Port Natal
 9/12. — 15/12. Mozambique 17/12. — 19/12. Dar es
 Salaam. (Poststation: Dar es Salaam.)
 S. M. S. „Sophie“ Rio de Janeiro 19/11. — 22/11 Sao Francisco 29/11. —
 5/12. Montevideo 10/12. — 11/12. Buenos Aires
 27/12. — Bahia. (Poststation: Bahia.)
 S. M. S. „Stofsch“ 14/11. Antonio 29/11. — 29/11. St. Vincent (Cap
 Verdes) 2/12. — 10/12. Freetown 12/12. — 20/12.
 St. Vincent (Cap Verdes) 3/1. — Las Palmas
 (Gran Canarien). (Poststation: Las Palmas [Gran
 Canarien].)
 S. M. S. „Wolf“ 6/10. Kamerun. (Poststation: Kamerun.)

I. Geschwader:

I. Division.

- S. M. S. „Kurfürst Friedrich
 Wilhelm“ Wilhelmshaven 11/11. über Stagen —
 13/11. Eckernförde 18/11. — 18/11. Kiel
 1/12. — 9/12. Kungsbakka 13/12. —
 14/12. Kiel 15/12. — 16/12. Wilhelmshaven.
 S. M. S. „Brandenburg“ Wilhelmshaven 11/11. über Stagen —
 13/11. Kiel 1/12. — 9/12. Kungsbakka
 13/12. — 14/12. Kiel 15/12. — 16/12.
 Wilhelmshaven. (Post-
 station:
 Wilhelmshaven.)
 S. M. S. „Weißenburg“ Wilhelmshaven 11/11. über Stagen —
 14/11. Eckernförde 18/11. — 18/11.
 Kiel 1/12. — 9/12. Kungsbakka 13/12. —
 — 14/12. Kiel 15/12. — 16/12. Wilhelmshaven.
 S. M. S. „Wörth“ Wilhelmshaven 11/11. über Stagen —
 13/11. Stranderbucht — 15/11. Kiel
 1/12. — 9/12. Kungsbakka 13/12. — 14/12.
 Kiel 15/12. — 16/12. Wilhelmshaven.
 S. M. S. „Sela“ 9/12. Wilhelmshaven.

II. Division.

- S. M. S. „Bayern“ (Flaggschiff des
 Geschwaderchefs) Kiel 1/12. — 9/12.
 Kungsbakka 13/12. — 15/12. Brunsbüttel
 S. M. S. „Baden“ (Flaggschiff des
 Chefs der II. Division) Kiel 1/12. — Gothen-
 burg — 10/12. 16/12. — 16/12.
 Kungsbakka 13/12. — Kiel.
 S. M. S. „Oldenburg“ Kiel 1/12. — Gothenburg — 12/12. Kungsbakka
 13/12. — 15/12. Brunsbüttel
 16/12. — 17/12. Kiel.
 S. M. S. „Greif“ Kiel 1/12. — 8/12. Gothenburg — 10/12.
 Kungsbakka — 14/12. Kiel. (Post-
 station:
 Kiel.)

Panzerreservdivision der Ostsee:

- S. M. S. „Aegir“ — Kiel 1/12. — 2/12. Kopenhagen 6/12. —
 7/12. Kiel. (Post-
 station:
 Kiel.)
 S. M. S. „Odin“ Kiel 3/12. — 5/12. Christiania 8/12. —
 9/12. Kiel.

Panzerreservdivision der Nordsee:

- S. M. S. „Fritzhof“ Wilhelmshaven. (Poststation: Wilhelmshaven.)
 S. M. S. „Beowulf“ Wilhelmshaven 12/11. — 15/11. Gravesend. 17/11. —
 19/11. Wilhelmshaven. (Poststation: Wilhelmshaven.)

Kanonenbootdivision Danzig:

S. M. S. „Skorpion“ (Stamm-
schiff) 11/11. Danzig. (Poststation: Danzig.)

Kreuzergeschwader:**I. Division.**

S. M. S. „Kaiser“ (Flaggschiff) . . 10/11. Bagoda Anchorage 22.11. —
24/11. Hongkong.

S. M. S. „Irene“ 6/11. Manila 28/11. — 30/11. Moilo.

S. M. S. „Prinzess Wilhelm“
(Geschwaderchef in Kiautschou ein-
geschiff) 13/11. Kiautschou 12/12. — 16/12.
Ragasaki 27/12. — Shanghai.

S. M. S. „Arcona“ 16/11. Woosung 17/11. — Samsahbucht
— 23/11. Woosung 3/12. — 5/12.
Kiautschou.

II. Division.

S. M. S. „Deutschland“ (Flagg-
schiff) 30/9. Kiautschou 15/11. — 17/11.
Shanghai 27/11. — 29/11. Amoy
2/12. — 3/12. Hongkong.

S. M. S. „Kaiserin Augusta“ . . 14/11. Kiautschou 15/11. — 17/11.
Shanghai 23/11. — Samsahbucht —
Shanghai 24/11. — 27/11. Hongkong
30/11. — 1/12. Amoy 1/12. — 5/12.
Kiautschou 6/12. — 10/12. Hongkong.

S. M. S. „Gefion“ 2/11. Kiautschou 15/11. — 17/11.
Shanghai 19/11. — Samsahbucht
22/11. — 24/11. Hongkong.

(Poststation:
Hongkong.)**Ablösungstransporte:**

1. Fahrplanm. Reichspostdfr. „Bayern“ des Nordd. Lloyd, mit einem Ablösungstransport für die Schiffe auf der Ostasiat. Station:

Ausreise: Transportführer für die Reise:

- a) von Bremerhaven — Neapel:

Kapitl. v. Burski,

- b) von Neapel — Shanghai:

Kapt. j. S. Gülich,

Bremerhaven 5. 10. 98.

16. 10. 98. Genua . . . 18. 10. 98.

19. 10. 98. Neapel . . . 19. 10. 98.

23. 10. 98. Port Said . 23. 10. 98.

9. 11. 98. Singapur . . 10. 11. 98.

15. 11. 98. Hongkong . . 16. 11. 98.

19. 11. 98. Shanghai.

Heimreise: Transportführer: Kapt. j. S. Koellner.

Shanghai . . . 3. 12. 98.

5. 12. 98. Hongkong . . 7. 12. 98.

11. 12. 98. Singapur . . 12. 12. 98.

17. 12. 98. Colombo . . 17. 12. 98.

Aden.

2. Dfr. „Cheruskia“ der Hamburg—Amerika-Linie, mit dem Ablösungstransport für S. M. S. „Geier“:

Ausreise: Transportführer: Unterlt. j. S. Kobl.

Hamburg . . . 25. 9. 98.

16. 10. 98. New Orleans

(Louisiana).

Heimreise: Transportführer Unterlt. j. S. Kobl.

New Orleans 29. 10. 98.

18. 11. 98. Hamburg.